

# **D**ISTILLERY™

SERIOUS ENTERTAINMENT | MAI 2008



**Sei mir gegrüßt, du lieber Mai!**

Sei mir gegrüßt, du lieber Mai,  
mit Laub und Blüten mancherlei!  
Seid mir gegrüßt, ihr lieben Bienen,  
vom Morgensonnenstrahl beschienen!  
Wie fliegt ihr munter ein und aus  
in Imker Dralles Bienenhaus  
und seid zu dieser Morgenzeit  
so früh schon voller Tätigkeit.  
Für Diebe ist hier nichts zu machen,  
denn vor dem Tore steh'n die Wachen.  
Und all' die wacker'n Handwerksleute  
die hauen, messen stillvergnügt,  
bis daß die Seite sich zur Seite  
schön sechsgeeckt zusammenfügt.  
Schau! Bienenlieschen in der Frühe  
bringt Staub und Kehrlicht vor die Tür;  
Ja! Reinlichkeit macht viele Mühe,  
doch später macht sie auch Pläsier.

*(Wilhelm Busch)*

So, da habt Ihr's: Ein neues Heft zum  
Wonnemonat Mai. Wir gehen es passender  
Weise poetisch an und setzen auf Eure  
Interpretationsfähigkeiten. Der Mensch wächst  
mit seinen Aufgaben. Aber da mit den ersten  
warmen Sonnenstrahlen bekanntermaßen  
nicht nur das Gemüt in Wallungen gerät,  
dürftet Ihr den voran gegangenen Worten  
schon das ein oder andere Schmunzeln  
abgewonnen haben. Dieses dürfte/ sollte/  
müsste sich in ein breites, zufriedenes  
Grinsen verwandeln, wenn Ihr die nächsten  
Seiten, also das Distillery Programm für den  
Monat Mai überfliegt. **Alles wird gut!**

- SATURDAY RAVE
- FRIDAYCLUB
- SPECIALS

**Distillery:** (keine Postadresse)  
Kurt-Eisner-Str. 108a, 04275 Leipzig  
www.distillery.de

**Koordination:** Maren Probst, Martin Driemel

**Dank an:** Con.struct, Mandy Engel, Sencha,  
Mastah K, rekorder, Funkman, Streetflavor,  
Markus Welby, Soulslide, Kaputage

**Grafik/Layout:** workaholiks.de

up: Drum&Bass:

**EQUINOX**  
(ScientificWax, Bassbin, Metalheadz, UK)  
**CON.STRUCT**  
(Outsider, Breakbeat Journeys)  
**LOWCUT** (Royal Juice)

**MC SCHNEMANN** (Breakbeat Journeys)

down: HipHop, Breakbeat, Electronica:·

**DANNY BREAKS**  
(Alphabet Zoo, Droppin' Science, UK)  
**DJ ADLIB**  
(Noisy Stylus, Alphabet Zoo, Köln)

Equinox



Der Londoner **Equinox** gehört wohl zu den  
wichtigsten Protagonisten des dubigen  
Laidback Drum&Bass Sounds und ist bekannt  
für tiefe Bässe. Seine Grooves rocken zwischen  
Jungle und Drumfunk progressiv ins Ohr und  
direkt in Euer Tanzbein. So wie Burial im Dubstep  
mit seinem Flair punktet, überzeugt Equinox mit  
einem ebenbürtigen deepen Klangspektrum  
im Drum&Bass. Auf seinem Label Scientific  
Wax brachte er bisher einige Vinylperlen von  
Breakage, Sabre, Fracture und Nolige heraus.  
In seiner Schulzeit als B-Boy und Scratchmeister  
der frühen Stunde aufgewachsen, widmete  
sich **Danny Breaks** zunächst dem Drum&Bass  
und seinem Label Droppin Science. Seit 2003  
besann er sich wieder auf alte Tugenden und  
seinen ganz eigenen einzigartigen Interpretationen  
von HipHop. Mit seiner Vorliebe für  
Filmsamples und Funkbreaks der 60er schafft  
er einen Vibe, der einfach nur Spaß macht.

up: Techno:

**DAVE CLARKE**  
(Skint Records, UK)  
**CHRISTIAN FISCHER**  
(Definition Records, Leipzig)

up: House:

**TINY** (Idealfun, Dresden)  
**DAN DRASTIC**  
(Moon Harbour, Hairy Claw)

**„I may be established but I'll never be estab-  
lishment.“** (Dave Clarke, März 2005)

Dave Clarke ist ein Rebell. Mit Autoritäten  
konnte er noch nie wirklich umgehen, regel-  
mäßig wurde er aus der Schule geschmissen,  
weil er dagegen ankämpfte, dass man da den  
menschlichen Spirit untergraben wollte, nur  
um gesellschaftsfähige Anwälte oder Offiziere  
heranzuzüchten. Unkonventionell und rebel-  
lisch ist er bis heute geblieben, kämpft für die  
Sache, für die er lebt: Musik, genauer Techno,  
Electro und Ghetto Tek, die unter den Fähig-  
keiten seiner Hände zu dem verschmelzen, das  
man getrost „The Real Shit“ nennen kann. Denn  
dieser Sound ist wahrhaftig, unverfälscht, pur  
und gewaltig.

“Music has always brought me through, even in  
times when I've had nothing. Music has given me  
everything and I feel I have to give every-  
thing back. I don't know what I'd do without it,  
it's in my blood and bones, the only constant  
throughout the whole of my life.“ (Dave Clarke)

Dave Clarke



up: HipHop, Funk, Electronica:

**DJ FRICTION**  
(Freundeskreis, Four Music, Stuttgart)  
**SPLENDOR** (sunset soul, polyesterclub)  
**DA WIESEL** (Da Switch, sunset soul)



DJ Friction

„...70er/80er-Disko-Funk-Nummern kombi-  
niert mit neuen und frischen Retro-Sachen,  
die sich auf genau diesen Background  
beziehen und moderne elektronische Stücke  
gepart mit R'n'B und HipHop...“ so beschreibt  
**DJ Friction** seinen Sound, den er uns als  
Plattendreher heute Abend um die Ohren haut.  
Klingt kompliziert?! Aber keineswegs! Als alter  
Hase im Musikgeschäft weiß Fric wie er mit  
uns umzugehen und die verschiedenen Stile  
in einen wohlbehindlichen Zusammenhang zu  
setzen hat! Auf Uptempo-lastigen Clubsound  
dürfen wir uns heute freuen, und auf eine  
geballte Ladung an Erfahrung. Schließlich  
bastelt DJ Friction bereits seit mehr als 18  
Jahren an seiner Karriere. Wenn man das  
überhaupt so sagen darf, denn wer Friction  
nicht kennt hat die Welt verpennt... Zahlreiche  
Produktionen und Veröffentlichungen gehen  
auf sein Konto und es darf mit Fug und Recht  
behauptet werden, dass ohne ihn in der deut-  
schen Musiklandschaft ein großes Loch klaffen  
würde. Ob durch seine Arbeiten für das Who  
is who der deutschen Szene, etlichen Solover-  
öffentlichungen oder DEM Projekt schlechthin:  
Freundeskreis. Und wem das kein Begriff ist,  
dem können wir nun auch nicht mehr helfen...  
Wir freuen uns auch **Splendor** und **Da Wiesel**  
erneut begrüßen zu dürfen - das wird was!

**SOUND'S GOOD MEETS ESOLATE**  
SA 10.05.2008 Start: 23:00

up: Sound's Good:  
**MOD.CIVIL - LIVE**  
(Gerrit Behrens & Snout, Leipzig)  
**MANAMANA AKA MAPACHE & SEVENSOL** (Leipzig)  
down: esolate:  
**EFKA** (esolate, Leipzig)  
**SENDER** (esolate, Leipzig)  
**EINKLANG** (zwischenwelten, esolate)

Der erste Floor wird vom Leipziger Shooting Star Duo **Manamana** beherrscht, die niemand geringeres als Diario Drummer **Mapache** und Freezones Handsome Guy **Sevensol** repräsentiert. Im Doppelpack mit **Mod.Civil** alias Gerrit Behrens und Snout, zeigen sie uns diese sympathischen Zeitgenossen, wie man Party macht. Bevor nicht der letzte Gast zur House-Techno-Disco-Ratatouille abgeht sind die Herren untröstlich und ackern prostenderweise im Adolf-Hennecke-Style die Eskalationsschraube durch die Boxen, als gäbe es morgen keinen Strom mehr. Intelligente und doch oder gerade partytauglichste Tracks zwischen House, Minimal, Nu Disco und waschechem Club-Pop. Enjoy! Dem stehen natürlich die Clubs auf dem zweiten Floor in Nichts nach. **Efka**, **Sender** und der Zwischenwelter **Einklang**, die uns schon am 01.03. bei der 5 Jahre esolate Geburtstagssause zeigten was sie auf dem Kasten und in der Plattenkiste haben, laufen zur Höchstform auf und präsentieren ihre Definition eines Samstag-tages im Keller der Distillery. „Musik ist die Brücke zum Paradies“...haltet Euch fest!

Efka



**kaputage.com/shop**  
arthur-hoffmann-str. 69 Leipzig  
di-fr 12-20 sa 12-17

**MARKUS WELBY'S B-DAY**  
SO 11.05.2008 Start: 22:00

up: Minimal House::  
**NORMAN WEBBER**  
(Luna City Express, Moon Harbour)  
**D. HOERSTE AKA WHITE HORSE**  
(Muna, Fortschritt 3000, Rügen)  
**DANIEL STEFANIK**  
(Moon Harbour, Cargo Edition)  
**MARKUS WELBY**  
(Distillery, Hoerfunk, Melt!, Piruu)  
**BURGER** (Home Sweet Home, Berlin)  
**JOERN KLEINSCHMAGER**  
(Dreikommanull, Mo's Ferry Prod.)  
**KEVIN** (Seilfabrik, Zwickau)  
down: Progressive:  
**RUEDE HAGELSTEIN**  
(Uponyou, Lebensfreude, Mind the Crap)  
**LARS-CHRISTIAN MÜLLER**  
(Finest Selection, WhirlpoolsexMusic)  
**MIRA** (Lanetic, Berlin)  
**JOHANNES MOSES**  
(Dixon Musik, Spinning Wax, Erfurt)  
**ELBO SCHWARZ** (Electromovers)

**Markus Welby** feiert seinen Geburtstag! Mehr Worte brauch man hier auch nicht mehr zu verlieren wenn man auf die musikalischen Gratulanten blickt. Zudem drängt sich irgendwie die Erinnerung an die letzte Geburtstagsrunde Welby's in unser Gedächtnis – ganz zu schweigen von dem, was dort abging. Dasselbe, nein noch Besseres dürft Ihr heute wieder erleben. Reiht Euch ein die tanzende Gratulantenschaft...

Markus Welby



**SEE MORE LISTEN UP - BASS PLUS!**  
FR 16.05.2008 Start: 22:30

up: Breakbeat, Electronica, Dubstep:  
**TES LA ROK** (Helsinki)  
**SENCHA & PEAK PHINE**  
(Bass Plus!, Black Belt Boogie)  
outdoor: Breakbeat, Funk, Nu Jazz:  
**SUNSETSOUL DJ-TEAM**  
(Sunsetsoul, Leipzig)



Tes La Rok

Wirklich neue Sounds mit eigenständigem Charakter sind in den letzten Jahren immer rarer geworden. Dubstep gehört jedoch zu den Styles, die es binnen kurzer Zeit wie ein Lauffeuer um den Globus und in die Clubs geschafft haben. Bereits im Januar 2006, als in Leipzig so gut wie niemand über den Sound sprach oder ihn jemals zu Gehör bekommen hätte, gab es mit der „Hotflush“-Labelnacht von Black Belt Boogie zum Fridayclub bereits die erste Party, die sich diesem neuen Genre annahm. Einiges ist seit dieser Zeit passiert, und viele Künstler wie Vex'd und Geena haben mittlerweile die tiefen Bässe quer über den Dancefloor geschossen. Daran knüpfen wir jetzt mit einem weiteren Dubstep-Special an, mit niemandem Geringeren als **Tes La Rok**, der durch seine energetischen und vielseitigen Produktionen wohl die beste Wahl ist, um für einen weiteren Abend mit nochmals optimierter Soundanlage alles zum Wackeln zu bringen! Auch wieder mit dabei: **Sencha** und **Peak Phine** – die Spezialisten wenn es um Bass in der Distillery geht. Letzten Monat noch zusammen mit Missill an Werke, werden die Beiden uns an diesem Tage wieder einmal mit Ihrer gekonnt gewitzten Musikauswahl verzaubern...

**FINEST SELECTION: HIGHGRADE**  
SA 17.05.2008 Start: 23:00

up: Highgrade „Our Thing“ Tour 2008:

## TIGERSKIN AKA

### DUB TAYLOR - LIVE

(Highgrade Records, Berlin)

### HEINRICH & HIRTENFELLNER

(Highgrade Records, Berlin)

### ANDREAS ECKHARDT

(Finest Selection, Distillery)

### CHRIS MANURA

(Finest Selection, Distillery)

down: Syntax:

### 3DIT - LIVE

(Bernhard's Haircut Recordings, UK)

### GREGOR MATUSZECH (Leipzig)

### STEVE K (Distillery, Syntax Recordshop)

### GEORG BIGALKE (Distillery, esoulate)

**Highgrade** war nie ganz House, nie nur Techno und bloß Minimal schon gar nicht. Und genau das ist eine der Eigenheiten, die den Highgrade-Sound ausmachen: sich konsequent und äußerst erfolgreich zwischen alle Stühle zu setzen. Oder anders gesagt: frischen Clubsound aufzuspüren ohne jedem schnelllebigen Trend hinterher zu eifern.

**3DIT** (sprich: Edit) – seine Konsequenz: Die ganze Sache nicht so bitterernst nehmen und alles gewöhnliche, sich wiederholende aus der Musik verbannen. Mit einem Gespür für tiefe Melodien, bohrenden Bass, der Verwendung von Breakbeats und einer angemessenen Packung Comedy kommt er daher...

3DIT



**HOTTA FIRE REGGAESTATION**  
MI 23.05.2008 Start: 22:30

up: Reggae, Dancehall:

## POT OF GOLD

(Yakuza Productions Crew, Madrid)

### SELECTA SPINBACK

(Da Switch, Leipzig)

### MASTAH K (Hotta Fire Reggaestation)

down: HipHop, Funk:

## DJ SAIBZ & THE FU HANDS SOUNDSYSTEM

(esoulate, streetflavor, snuffpro)

Nachdem auf den letzten Hotta Fire Dances die Aktivisten der deutschen Dancehallszene und -elite rockten, ist es diesem Monat wieder an der Zeit, die Ohren auf Europa zu richten. Da in den vergangenen Jahren bereits Sounds aus der Schweiz, den Niederlanden, Österreich, Frankreich und England zu Gast waren, ist es um so erfreulicher, mit **Pot of Gold** endlich und erstmals einen spanischen Verfechter der positiven Vibes im Fridayclub zu präsentieren. In der impulsiven Hauptstadt Madrid, haben IgoOana und SoOnda aka Pot Of Gold jedenfalls schon längst auf sich aufmerksam gemacht, nicht nur durch ihre „Free Raves“, sondern auch durch Veranstaltungen wie „Respect&Education“ oder „All Star Singers“, denn die Beiden nutzen ihr Talent nicht nur zu eigenen Zwecken, sondern betrachten sich auch als politisch aktiv. Mit von der Partie sind die Leipziger Dancehall-vibe Langzeitsoldaten **Mastah K** und **Selectah Spinback**, die nicht einfach nur zusammen spielen sondern gleich als Team die Stage entern!



Pot of Gold

**POPUP-SPEZIALE: MOON HARBOUR & BLACKRED**  
SA 24.05.2008 Start: 22:30

up: Moon Harbour:

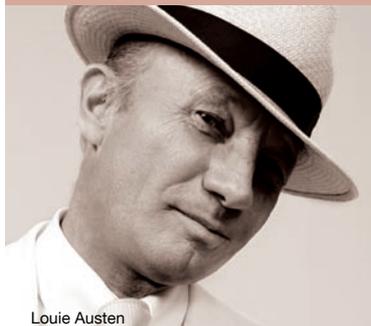
## LOUIE AUSTEN - LIVE (L.A. Music, Kitty YO, Kleinrecords, Wien)

### DANIEL STEFANI (Moon Harbour, Cargo Edition) MARLOW (Moon Harbour, Curl Curl)

down: Blackred:

### BORIS DIVIDER - LIVE (Drivecom, Terminal City, Madrid)

### HEADNOAKS (Blackred, Leipzig) MAGNETIC (Blackred, Leipzig)



Louie Austen

**Louie Austen** ruft, wo immer er auftaucht, eine Party ins Leben, die von Charme, Lebensfreude und guter Musik nur so getränkt ist. Der Mann, der gern auch mal als der moderne Frank Sinatra gefeiert wird, ist eine Legende ohne wenn und aber. Zur Pop Up kommt er in die Distillery und aus gegebenem Anlass sprach Mandy Engel für uns mit ihm:

**Erstmal ganz lieben Dank, dass Du Dir Zeit nimmst, trotz Tourstress.**

Na klar, gerne

**Lass uns am Anfang Deiner Karriere starten, an Deinem Berührungspunkt mit der Musik. Das war damals die Perry Como Show. Was genau ist da mit Dir passiert?**

Ich hab mir gedacht, das will ich auch machen. Seine Musik hat mich einfach umgehauen und hingerissen. Sowohl von den Liedern, von der

Komposition, als auch von der Konzeption der Show und der Präsentation der Musik. So was hatten wir damals noch nicht. Der einzige Nachteil, den ich hatte, war, dass ich einfach zu schüchtern war. Ich konnte mir nicht vorstellen, vor Publikum zu singen, deshalb dachte ich mir, ich mache es einfach vom Studio aus (lacht).

**Dann sind wir froh, dass Du Dich damals so entschieden hast!**

(lacht laut) Vielen Dank!

**Du hattest dann später Engagements in Las Vegas zum Beispiel, in Pittsburgh, in der Bar des Wiener Hiltons und später des Marriotts. Wo stehst Du denn jetzt lieber auf der Bühne? In kleinen Clubs und Bars oder lieber auf der ganz großen Bühne?**

(überlegt kurz) Nun ja, alles über 5000 Leute fasziniert mich natürlich schon! Das ist eine Energie, die so vulkanartig herüber kommt. Kleine Events sind dann eher Kammerkonzerte, auch sehr schön, vor allem intim. Für meine Energy, die ich so gerne versprühe ist es aber verständlicherweise der absolute Wahnsinn, wenn ein paar tausend Menschen vor mir stehen. Das stellt ja eine Art Kommunikation dar. Zwei großartige Energien treffen da aufeinander, bilden eine Symbiose und das ist einfach ein Vulkanausbruch mal zwei!

**Wahrscheinlich sind Deine Lebensfreude und Energie auch der Grund dafür, dass viele Menschen Dich als verloren gegangenes Mitglied des Rat Packs bezeichnen oder auch als den modernen Frank Sinatra und noch viel mehr. Wenn Du es Dir aussuchen könntest, wie würdest Du Dich den selbst bezeichnen?**

Der Leguan im Streichelzoo...

... das vollständige Interview mit LOUIE AUSTEN gibt es auf: [WWW.DISTILLERY.DE](http://WWW.DISTILLERY.DE) !

GLOBAL PLAYAZ!  
FR 30.05.2008 Start: 22:30

up: Movement Floor:

**JFB**  
(Hospital, UK DMC Champion 2007, UK)

**MC FIVE ALIVE**  
(Movement, Good Looking)

**SOULSLIDE** (Distillery, esoulate)

**MC PHOWA**  
(Dead Metropolis, Chemnitz)

**J.SN** (Cuba Crew, Freezone Records)

down: Natural Selection Floor:

**DJ RUFFSTUFF**  
(V-Records, Chronic, Kool FM, London)

**MC DREAD** (GL Streetlegends, UK)  
**RACoon** (Dead Metropolis, Chemnitz)



DJ Ruffstuff

Einige kritische Stimmen behaupten Drum and Bass wäre nicht mehr innovativ genug und zu viele DJs spielen den gleichen Sound...Ok, heute Abend setzen wir alles auf eine Karte oder besser gesagt alles auf 2 Turntables, um diese Behauptung auf die Probe zu stellen. Und so wird es nach sehr langer Zeit auf beiden Floors D'n'B „In full Pressure!“ und allen Facetten um die Ohren geben. Dafür haben wir uns zum einen eine Auswahl der Resident DJs einer der weltweit bekanntesten und regelmässigsten Drum and Bass Shows, „Movement“ aus der Bar Rumba in London eingeladen. Zum anderen erhalten wir einen Einblick in einen Teil des Artistrosters der noch jungen aber erfolgreichen Agentur „Natural Selection“. „Drum and Bass is universal“ und das ist genau das, was euch die Jungs heut Nacht präsentieren werden...

DANCEMATERIAL & DRESS 2 SWEAT  
SA 31.05.2008 Start: 23:30

up: Dancematerial:

**ROLANDO**  
(Los Hermanos, Cross Roads, Detroit)

**STEFFEN BENNEMANN**  
(Nachtdigital, Distillery)

down: Dress 2 Sweat:  
**SNOUT** (Dress 2 Sweat, esoulate)

**SENCHA & PEAK PHINE**  
(Black Belt Boogie, Bass Plus!)

Wenn man über **Rolando** spricht, muss man auch von Underground Resistance sprechen. Und wenn man Underground Resistance sagt, dann klingt das mächtig, dann stehen nicht nur zwei Wörter, sondern eine Institution im Raum! 1989 von Jeff Mills und Mike Banks (Mad Mike) in Detroit gegründet, ist UR ein Musikprojekt, dass nach den Worten von Mike Banks „...aus der Kraft von Public Enemy und aus der Liebe für die deutsche Präzision von Kraftwerk entstanden ist.“ Von Anfang an versteht sich Underground Resistance als Gegenpol zu den Major Labels. Die „Aktivisten“ tragen Camouflagehosen und schwarze T-Shirts, treten bisweilen auch maskiert auf, haben Namen wie The Vision, The Wizard, Agent Chaos, The Unknown Soldier oder The Suburban Knight und machen mit politischen Statements und einer eigenen Sozialpolitik auf sich aufmerksam. 1999 dann kommt die Geschichte von Rolando ins Spiel. Damals noch als Teenager brachte Rolando den Track „Jaguar“ heraus, der sich in kurzer Zeit zu einem Kulthit der Technoszene entwickelte.



Rolando



RESIDENT INTRODUCTION

## MARKUS WELBY

**Playtime:** hell, dunkel, hell, dunkel, Montag!

**DJ seit:** ...es die DDR nüsch mehr gibt

**Crew:** am Weekend: hoerfunk - in der Woche: der frühe Vogel kann mich mal...

**Style:** Stirb rosa Hemd! Stirb!!

**Geburtsort:** Letztschland

**Bundi?!:** DDR-Bürger

**Liebingsgetränk:** Vodka oder Gisela

**Liebingsessen:** Vodka-Redbull

**Schlager:** nur aufm Klo, wenn's bissl hängt beim drücken, als Ansporn...

**Nichtraucher?!:** wer das Rauchen aufgibt, muss nach dem Sex reden...

**Schlauer Spruch:** Wer im Glashaus wohnt, sollte im Keller ficken!

Als Gründungsmitglied des Clubs war er gleichzeitig einer der ersten Resident-DJs. Nach 12 Jahren Abstinenz, kehrte er 2007 mit seiner hoerfunk-Reihe zu seinen Wurzeln zurück und ist seitdem einmal monatlich fester Bestandteil des Samstagabends.

**Kontakt:**

[www.markuswelby.de](http://www.markuswelby.de)  
[www.myspace.com/markuswelby](http://www.myspace.com/markuswelby)

PROGRAMM PREVIEW  
JUNI 2008

## FRIDAYCLUB

(HipHop, Funk, Reggae, D'n'B, Baile Funk)

FR. 06.06.08: BREAK THE SURFACE  
**CREATIVE URGE** (Dead Metropolis)

**PAUL SG** (Soulgrifter, Break the Surface)

FR. 13.06.08: STARS FOR SOUL  
**STARS FOR SOUL DJ TEAM**

FR. 20.06.08: BASS PLUS! - SPECIAL

**KOOL KEITH AKA DR. OCTAGON**  
(DMAFT Rec., OCD Int., Buttercuts, NewYork)

**KUTMASTA KURT** (Santa Monika, USA)

FR. 27.06.08: HOTTA FIRE REGGAE

**JAMROCK** (Amsterdam)

**ROTZLÖFFELS HIFI AKA KID GRINGO & MASTAH K** (The People's Choice)

## SATURDAY RAVE

(House, Techno, Elektro, Minimal)

SA. 07.06.08: DREIKOMMANULL

**MAREK BOIS - LIVE** (Rrygular, Berlin)

**OLENE KADAR - LIVE**

(Mo's Ferry, Amsterdam)

**LUMP** (Rrygular, Futureclub, London)

SA. 14.06.08: HOERFUNK VS. SYNTAX

**MMM - LIVE** (Errorsmith & Fiedel, Berlin)

SA. 21.06.08: FINEST SELECTION

SA. 28.06.08: MOON HARBOUR LABEL  
FLIGHT VS. BLACKRED BEATBATTLE

Mehr Infos und Links zu allen Veranstaltungen

**WWW.DISTILLERY.DE**

# FRIDAYCLUB

funk  
hiphop grime  
drum & bass  
mashup jungle  
breakbeat  
reggae baile funk  
dancehall

**DISTILLERY™**

KURT-EISNER-STRASSE 180A | D-04275 LEIPZIG | [WWW.DISTILLERY.DE](http://WWW.DISTILLERY.DE)